



REICHSHOF KURIER



LEBEN · ERHOLEN · ARbeiten

Online lesen:

reichshof-kurier.de/e-paper

48. Jahrgang

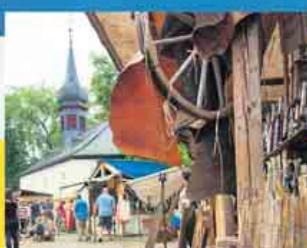
Freitag, den 21. Juni 2024

Nummer 13 / Woche 25

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

3 Tage lang das Mittelalter
hautnah erleben, ansehen, anfassen,
ausprobieren und schmecken.

Munteres Markttreiben,
Musik und Gaukteleien
rund um die Burg in Denklingen.



Spectaculum zu Denklingen

5. bis 7. Juli 2024



markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.



**Metallbau
Altwicker**

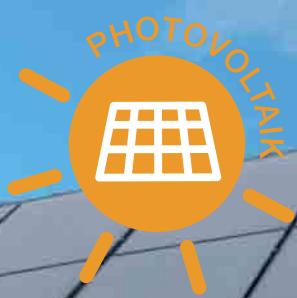
Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de



Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner
oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

DIE JOHNS GmbH



Wir bauen Ihre Photovoltaikanlage

10 kWp-
Anlage
ab 12.967€*

aggerenergie.de/pv

*zuzüglich individueller Absturzsicherung



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region

50 Jahre Partnerschaft

Die Löschgruppe Nosbach feierte ihre Freundschaft mit der Feuerwehr aus Roden



Deutsche und niederländische Feuerwehrkameraden in einheitlichem Outfit. Foto: Sterzenbach



Später am Abend war nur noch Feiern angesagt.



Wertschätzung der niederländischen Feuerwehr

für internationale Zusammenarbeit des Deutschen Feuerwehrverbandes an Postchef Jeffrey van Hettoma, den Wehrführer der niederländischen Einheit. Der Begriff „Postchef“ hat dabei nichts mit Versanddienstleistung zu tun, sondern bedeutet übersetzt etwa Standortleiter. Karl Bodo Leienbach, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Reichshof, erinnerte sich, erstmals vor über 60 Jahren zusammen mit seinen Eltern in Roden gewesen zu sein und den Ort seitdem noch viele Male besucht zu haben. Er freute sich, dass sich in den 50 Jahren der Partnerschaft echte Freundschaften unter den Kameraden entwickelt hatten. Am Schluss seines Grußwortes übergab er im Auftrag der Gemeinde den „Wildberger Taler“, eine Nachprägung der Münze, wie sie 1757 aus dem Silber aus den Gruben des Nachbarortes Wildberg geprägt wurde.

Ausgiebig hatte Michael Lange, Löschgruppenführer der Nosbacher Feuerwehr, seine Ansprache geübt, die er vollständig in der Muttersprache der niederländischen Kameraden vortrug. Er erinnerte daran, dass die Hürden bei der Gründung der Freundschaft ungleich größer gewesen seien als heute: „Damals gab es viele der Grenzen in Europa nicht nur auf der Landkarte, sondern auch in den Köpfen der Menschen.“

Jeffrey van Hettoma überreichte Lange einen silbernen Teller mit der Gravur „Auf die nächsten 50 Jahre unserer Freundschaft“. Er zollte den vielen Mitgliedern, die dazu beigetragen hatten, seine Dankbarkeit und zeigte Stolz auf die lange Geschichte der Zusammenarbeit: „Möge diese wertvolle Partnerschaft noch viele Jahre bestehen.“ (mk)

BESTATTUNGEN
FLITSCH

Lukas Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbuche
Telefon (02265) 99 00 90
info@bestattungen-flitsch.de www.bestattungen-flitsch.de



Bekanntmachung „Altkleinercontainer“

Vergabe von Standplätzen zur Aufstellung von Altkleidercontainern ab dem 01.10.2024

Nach Inkrafttreten der Neufassung des Standortkonzeptes und der Ermessensrichtlinien für die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen für Altkleidercontainer in der Gemeinde Reichshof startet nun erstmalig das Bewerbungsverfahren für die Erteilung von straßenrechtlichen Sondernutzungserlaubnissen für Altkleidercontainersammlungen.

Interessierte Bewerber für Alttextil-Sammlungen haben nun die Möglichkeit, **innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung** Anträge auf Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen für die Aufstellung von Altkleidercontainern im Gebiet der Gemeinde Reichshof zu stellen.

Hierzu sind folgende Unterlagen einzureichen:

- 4.1 Für Gewerbetreibende: Kopie der Gewerbeanmeldung und ein Auszug aus dem Gewerbezentralsregister (höchstens 6 Monate alt)
- 4.2 Fotos und technische Zeichnungen sowie Zertifikate der verwendeten Alttextilcontainer (z.B. TÜV, DEKRA, CE, GS),
- 4.3 Nachweis über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung und deren Deckungshöhe,
- 4.4 Übersicht der bisherigen Tätigkeiten im Bereich Aufstellung und Bewirtschaftung von Containern zur Sammlung von Alttextilien und Schuhen mit Referenzen,

4.5 Darstellung des Betriebes / der Organisation mit Aussagen über Personalstärke und technisches Equipment,

4.6 Angaben über die vorgesehenen Leerungs- und Reinigungsintervalle,

4.7 Angabe der Fristen zur Beseitigung von Störungen, Überwachung der Standorte und für unverzügliche Reinigung.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist erfolgt eine Wertung der eingegangenen Unterlagen anhand einer Bewertungsmatrix. Abschließend werden die Sondernutzungserlaubnisse auf vier Jahre befristet an die drei bestbewerteten Bewerber erteilt.

Sind mehrere, gleichermaßen geeignete Anträge zu berücksichtigen, entscheidet zwischen diesen das Los. Nicht fristgerecht eingegangene Bewerbungen werden vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Über dieses Vergabeverfahren hinaus werden für die Dauer der Befristung keine weiteren Sondernutzungserlaubnisse für die Aufstellung von Altkleidercontainern im Gemeindegebiet erteilt.

Reichshof, den 13. Juni 2024

- Gennies -
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Friedhöfe Hunsheim, Heidberg, Odenspiel, Denklingen, Volkenrath und Eckenhagen-Mähbach

Die Ruhefristen der nachstehenden Reihengräber läuft im 2. Halbjahr 2024 ab. Da das Nutzungsrecht nicht wiedererworben werden kann, ist beabsichtigt, die Gräber nach Ablauf einzuebnen.

Friedhof Hunsheim:

Monat: Juli
Feld / Reihe / Grabnummer: 1/7/220
Verstorbene: Selma Riedel, geb. Müller

Friedhof Heidberg:

Monat August
Feld / Reihe / Grabnummer: 2/13/161
Verstorbener: August Wilhelm Friedrich Heimann

Friedhof Odenspiel:

Monat: November
Feld / Reihe / Grabnummer: 3/36/1070
Verstorbene: Sandra Schmitz
Monat: Dezember
Feld / Reihe / Grabnummer: 3/36/1071
Verstorbene: Susanne Marlene Jaques, geb. Ebertz

Friedhof Denklingen

Monat: September
Feld / Reihe / Grabnummer: 15/112/1665 und 15/112/1666
Verstorbene/-r: Markus Gerlach, Alma Herta Maaß, geb. Block
Monat: Oktober
Feld / Reihe / Grabnummer: 00/15/112/1664

Verstorbene: Sibylla Schmitz, geb. Schneider

Monat: November
Feld / Reihe / Grabnummer: 00/15/112/1663

Verstorbener: Max Paul Petsch

Monat: Dezember
Feld / Reihe / Grabnummer: 00/15/112/1662

Verstorbene: Luzie Heimann, geb. Zirk

Friedhof Volkenrath

Monat: Juli
Feld / Reihe / Grabnummer: 1/4/113
Verstorbene: Charlotte Marie Von Delft

Monat: September
Feld / Reihe / Grabnummer: 1/2/876

Verstorbener: Horst Ochel

Monat: November
Feld / Reihe / Grabnummer: 1//1/824

Verstorbene: Johanna Luise Müller, geb. Bock

Friedhof Eckenhagen-Mähbach

Monat: September
Feld / Reihe / Grabnummer: 12/65/1603
Verstorbener: Herbert Albert Löb

Monat: Dezember
Feld / Reihe / Grabnummer: 7/46/897

Verstorbene: Elfriede Ella Dildey, geb. Schulz

Öffentliche Bekanntmachung

Das Nutzungsrecht an der Wahlgräfstätte Nr. 272 - 273, Feld 3, Reihe 18, auf dem Friedhof in **Heidberg**
Verstorbene: Ottilie Anna Braun, geb. Schneider wird am 13.10.2024 ablaufen.

Die Nutzungsberechtigten sind nicht zu ermitteln.
Es ist beabsichtigt, die Grabstelle nach dem 13.11.2024 einzuebnen.
gez. Gennies
Bürgermeister

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Die Gemeinde Reichshof sucht:

Bundesfreiwillige/r (m/w/d) im Bereich Umweltschutz

Du möchtest dich für die Allgemeinheit engagieren und dabei auch etwas lernen, was man im Studium, Beruf oder privaten Alltag gut gebrauchen kann? Oder möchtest du bereits vorhandene Kompetenzen sowie deine Lebens- und Berufserfahrung einbringen und diese weiterentwickeln?

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD)

bietet vielfältige Möglichkeiten, die Zeit sinnvoll zu nutzen.
Wir bieten unter anderem folgende BFD-Stellen an:

- Rathaus in Denklingen (Abteilung „Tiefbau und Verkehr“)
 - Baubetriebshof in Reichshof-Brüchermühle
- Es erwarten dich:*
- abwechslungsreiche und

- interessante Aufgaben
- monatliches Taschengeld in Höhe von 400 Euro
 - Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge
 - qualifiziertes Zeugnis
 - begleitende Seminare
- Ausführliche Informationen findest du auf unserer Homepage www.reichshof.de sowie auf der

Internetseite www.bundesfreiwilligendienst.de. Deine aussagekräftige Bewerbung rüsstest du bitte per E-Mail an: personal@reichshof.de. Fragen beantwortet dir gerne: **Irina Duschak**, Sachbearbeiterin Personalservice
E-Mail: irina.duschak@reichshof.de
Telefon: 02296/801-391

Einweihung des Bürgerpark in Brüchermühle

Von Bürgern für Bürger

Wenn am Samstag, 29. Juni der Bürgerpark Brüchermühle am Sportplatz um 13.00 Uhr offiziell eingeweiht wird, liegen viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit und organisatorischer Aufgaben hinter den Verantwortlichen.

In enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Reichshof, dem Ingenieurbüro Donner & Marenbach und den Mitgliedern des Bürgervereins und mit Hilfe von Fördergeldern aus den Töpfen LEADER und Dorferneuerung, sind dort vielfältige Angebote für alle Altersgruppen, wie Kleinspielfeld, Boulebahn, Fitness- und Spielmöglichkeiten sowie eine Multifunktionsfläche entstanden.

Die Grünflächen wurden von fleißigen Händen der Vereinsmitglieder neu gestaltet und bepflanzt. Auch der Kindergarten Brüchermühle hat sich an dieser Aktion beteiligt.

Im Rahmen der Einweihung findet auch das diesjährige Sommerfest des Bürgerverein Brüchermühle e.V. statt, an dem sich auch die angrenzenden Vereine und Institutionen beteiligen: Sportfreunde Asbachtal, Freiwillige Feuerwehr Löschgruppe Heischeid, der TC Wiehltal, und die Freie Ev. Gemeinde Brüchermühle.

Schon ab 11.00 Uhr startet der



Flohmarkt und die Gäste können die Angebote testen. Weiterhin wird es Pflanzenführungen, Kin-

derspiele und Live-Musik mit einem bunten Bühnenprogramm geben. DJ Hermann legt auf und

dafür, dass niemand hungrig und durstig bleibt muss, wird selbstverständlich auch gesorgt sein.

Europawahl

Ergebnisse in der Gemeinde Reichshof

Druck Einzelergebnis

Europawahl 09.06.2024 Oberbergischer Kreis - Gemeinde Reichshof

	Anzahl	Prozent
Wahlberechtigte	14.857	---
Wähler/-innen	9.485	63,84 %
ungültige Stimmen	71	0,75 %
gültige Stimmen	9.414	99,25 %
CDU	3.079	32,71 %
GRÜNE	793	8,42 %
SPD	1.290	13,70 %
AfD	1.986	21,10 %
FDP	500	5,31 %
DIE LINKE	156	1,66 %
Die PARTEI	146	1,55 %
Tierschutzpartei	182	1,93 %
PIRATEN	38	0,40 %
Volt	153	1,63 %
FAMILIE	77	0,82 %
FREIE WÄHLER	102	1,08 %
ÖDP	44	0,47 %
BIG	4	0,04 %
MERA25	13	0,14 %
TIERSCHUTZ hier!	31	0,33 %
PdH	14	0,15 %
HEIMAT	10	0,11 %
Bündnis C	60	0,64 %
Verjüngungsforschung	3	0,03 %
MENSCHLICHE WELT	11	0,12 %
MLPD	1	0,01 %
DKP	0	0,00 %
SGP	1	0,01 %
ABG	6	0,06 %
dieBasis	22	0,23 %
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	44	0,47 %
BSW	500	5,31 %
DAVA	8	0,08 %
KLIMALISTE	4	0,04 %
LETZTE GENERATION	20	0,21 %
PDV	5	0,05 %
PdF	95	1,01 %
V-Partei ³	16	0,17 %

Am 9. Juni fanden die Europawahlen statt. Aus der Gemeinde Reichshof nahmen 9.485 Wählerinnen und Wähler teil. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung 63,84%.

Wie Ihr Stimmbezirk gewählt hat, können Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.reichshof.de nachsehen.

Neue Mitarbeiter bei der Gemeinde

Denis Richter aus Reichshof ist seit dem 16.05.2024 als Feuerwehrgerätewart in der Abteilung Sicherheit und Ordnung, Personenstandswesen, Bürgerbüro tätig.

Denis Richter ist gelernter Elektroniker für Energie- & Gebäudetechnik und konnte in diesem Berufszweig bereits viele Erfahrungen sammeln.

Durch seine Tätigkeiten in der Freiwilligen Feuerwehr, wo er auch den Lehrgang zum Gerätewart absolviert hat, verfügt Denis Richter bereits über viel Erfahrung.

Melanie Pütz aus Waldbröl verstärkt als Sozialarbeiterin seit dem 01.06.2024 die Abteilung Migration und Integration.

Melanie Pütz ist gelernte Arzthelferin und durfte bereits in diesem Berufszweig, als auch in der öffentlichen Verwaltung einige Erfahrungen sammeln, welche sie nun für die Gemeinde Reichshof einsetzen kann.

Wir wünschen Frau Pütz und Herrn Richter viel Freude und Erfolg bei der Ausführung ihrer neuen Tätigkeiten!



Der neue Feuerwehrgerätewart: Denis Richter aus Reichshof

Melanie Pütz aus Waldbröl unterstützt die Abteilung Migration und Integration

Ende: Der Bürgermeister informiert

SCHULE

Voller Einsatz

Mini-Marathon der Gesamtschule Reichshof



Die Starter machten sich auf die 4,2 km lange Strecke.

Der Tag war kühl und zwischen durch leicht regnerisch, trotzdem zeigten die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule vollen Einsatz beim diesjährigen Minimarathon am 5. Juni.

Federführend organisiert hatten die Veranstaltung die Sportlehrkräfte Madlen Beyer-Theis, Silke Reintjes, Matthias Carell, Janina Kellert, Olaf Steffen. Für alle Fälle wieder mit vor Ort war Thorsten Wiese mit seinem Schüler-Sanitätsdienst.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5-10 mussten 4,2 km absolvieren, in deren Verlauf vor allem die Schlusssteigung vor dem Einlauf ins Stadion noch einmal eine besondere Herausforderung darstellte. Gleichwohl war bewundernswert, wie sehr sich die Schülerinnen und Schüler anstrengten. Dass dabei so manche auch ein Stück im Schritttempo zurücklegten, tat dem Ehrgeiz keinen Abbruch.

Angefeuert wurden die Läuferinnen und Läufer auch von ihren

mitfeiernden Lehrkräften, was ebenso zur guten Stimmung beitrug wie die bewährte Versorgung durch den Mensa-Verein der Gesamtschule Reichshof.

Sieger bei den Jungen in den Jahrgängen 5-7 waren: 1. Jason Helbig (7e), 2. Johannes Noethen (7b), 3. Josias Juma (6b). Bei den Mädchen belegten in diesen Jahrgängen Annic Becker (5b) den ersten, Eya Schumann (6b) den zweiten und Franziska Kronenberger (5a) den dritten Platz. In den Jahrgängen 8-10 belegte bei den Mädchen Angelie Martens (8b) den ersten, Malin Opitz (9a) den zweiten und Anna-Lena Seidel (9b) den dritten Platz. Bei den Jungen ergab sich folgendes Bild: 1. Nic Wasser (10c), 2. Noah Jäger (8a) und 3. Mikka Leusch (8b).

Sportlehrerin Madlen Beyer Theis äußerte sich am Ende sehr zufrieden: „Der Lauf war eine runde Sache. Der Kurs wies unterschiedliche Schwierigkeitsgrade auf, die die Schülerinnen und Schüler gut gemeistert haben.“

125 Jahre Feuerwehr Denklingen

Die Kameraden feierten ihr Jubiläum mit einem dreitägigen Fest



Feuerwehrauto-Parcours für die Kinder

Denklingen. Ihr 125-jähriges Jubiläum feierte die Löschgruppe Denklingen am Wochenende nach Fronleichnam mit einem dreitägigen Fest am Feuerwehrgerätehaus. Hohen Besuch gab es am Sonntag beim Festkommers im angrenzenden Zelt. Dort trug sich Herbert Reul, Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen, in das Goldene Buch der Gemeinde Reichshof ein.

In seinem Grußwort bescheinigte er der Einheit hochprofessionelle

Arbeit: „Das ist in einer Zeit, in der viele nur an sich selber denken, durchaus nicht selbstverständlich.“ Der Innenminister zeigte sich beeindruckt von der Leistung der Einheit, die in dem Ort mit rund 2.000 Einwohnern für Sicherheit sorgt: „Ich bin ein Fan von Leuten, die etwas tun und nicht den ganzen Tag erklären, was gemacht werden müsste.“

Zuvor hatte Einheitsführer Kilian Siepe die Geschichte der Löschgruppe Denklingen, die sieben



Tanz der Denklinger Burggarde

Feuerwehrmänner im Jahre 1899 gegründet hatten, in Kurzform Revue passieren lassen. Bürgermeister Rüdiger Gennies lobte den „unverzichtbaren, ehrenamtlichen Einsatz“ der Feuerwehrleute und ihre erstklassige Nachwuchsarbeit: „Darüber hinaus haben sie einen erheblichen Anteil am gesellschaftlichen Leben in der Gemeinde.“

Sascha Frede, Leiter der Reichshofer Feuerwehr, blickte ebenfalls in die Vergangenheit: „Früher beschränkte sich die Aufgabe der Feuerwehr hauptsächlich auf das Löschen von Bränden, meist von Holzhäusern oder Scheunen.“ Im Laufe der Jahre habe sich das Einsatzspektrum jedoch enorm gewandelt. Außerdem sei die Einsatzhäufigkeit gestiegen: „Früher gab es rund zehn Einsätze im Jahr - heutzutage haben wir locker das Fünffache.“

Kreisbrandmeister Julian Seeger betonte den Gemeinschaftssinn in der Feuerwehr: „Zwar gibt es derzeit viel Hass, Hämme und Gleichgültigkeit in der Gesellschaft, aber auch das genaue Gegen teil, nämlich Mitmenschen in Not zur Seite zu stehen und sie zu beschützen.“ Musikalisch umrahmt wurde der Festkommers vom Musikzug Lichtenberg unter Leitung von Christian Böhmer. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch vier Feuerwehrkameraden geehrt. Für langjährigen, aktiven Dienst erhielten das Feuerwehrhrenzeichen: Carsten Selbach (35 Jahre, Gold) und Florian

Pasenau (25 Jahre, Silber). Für langjährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Sascha Tauscher (40 Jahre) und Joel Janis Wolf (10 Jahre).

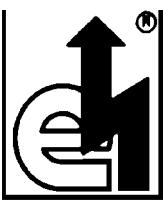
Bereits am Freitagabend hatten die Floriansjünger ihr dreitägiges Jubiläumsfest mit einer „Blaulichtparty“ und DJ Fabian Köppke gestartet. Der Samstag war dem Nachwuchs und deren Familien mit mehreren Schauübungen und einem Feuerwehr-Kettcar-Parcours gewidmet. Unterstützung gab es von der Feuerwehr Waldbröl, die ihre neue Drehleiter und ihr auf Waldbrände spezialisiertes Löschfahrzeug präsentierte. Während die vierjährige Sophie mit der Kübelspritze begeistert auf das „Flammenhaus“ zielte, bevorzugte Leo (10) das Probesitzen im großen Feuerwehrauto: „Da durfte ich sogar das Blaulicht anmachen.“

Abends wurde es dann „kölsch“ und rockig im Festzelt mit der Band „Hey Kölle“ und einem „Best of“ von Brings, Höhnen und Bläck Fööss. Als Highlight zwischendurch präsentierte sich die Burggarde der KG Rot-Weiß Denklingen mit mehreren Tänzen. „Als Karnevalist kann ich dieses Programm nur gut finden“, freute sich KG-Mitglied Reinhard Weidenbrücher. Er lobte die Organisation des Festes, die auch einen Shuttleservice beinhaltete: „Die Feuerwehr hat wirklich alles getan, um dieses Fest gelingen zu lassen.“

(mk)



Innenminister Herbert Reul (m.) trägt sich ins Goldene Buch der Gemeinde ein, mit Rüdiger Gennies (r.) und Kilian Siepe

 **Elektroinstallationen u. Kundendienst**
ELEKTRO HAMBURGER
Inhaber Udo Hannes
51580 Denklingen • Tel. 02296/202

Lampion-Party im Kurpark

Hunderte Gäste feierten den Sommerraftakt



Auftritt der FFR-Big Band



Nele Neumann (3) lässt sich gerne mit den leuchtenden Fabelwesen ablichten.

Eckenhagen. Das vorletzte Wochenende im Kurpark stand ganz im Zeichen von Musik und bunten Lichtern: Nach vier Jahren Pause gab es endlich wieder eine Lampion-Party. In Kooperation mit der Kur- und Touristinfo Reichshof hatte die FFR Big Band Eckenhagen ein buntes Musikprogramm organisiert, das hunderte Gäste unter freiem Himmel bei bestem Biergartenwetter genossen. Viele Besucher hatten sich Decken mitgebracht und sich zusammen mit Teelichern und kleinen Laternen auf dem Rasen ausgebreitet oder es sich auf den Liegebänken gemütlich gemacht.

Zum Auftakt spielte die Big Band mit ihrem Musikzugführer Karl-Werner Doepp unter der musikalischen Leitung von Stephan Aschenbrenner eine

bunte Mischung aus Rock, Pop und klassischer Blasmusik. Im Anschluss übernahm die junge Eckenhagener Band „Nur Akustik“, die sich erst vor zwei Monaten gegründet hatte. „Das hat sich rein zufällig ergeben“, erzählte Sänger Heinz-Günther „Günni“ Kranenberg.

Auf einer FFR-Probe habe sich mit Schlagzeuger Micky Fuchs eine kleine Jam-Session ergeben und danach sei die Frage gekommen: „Sollen wir nicht mal irgendwas zusammen machen?“ Kurz darauf kamen die beiden in Kontakt mit dem Gummersbacher Bassisten Kevin Kallies, dessen Band „Project Jaky“ sich kurz zuvor aufgelöst hatte. So war das Trio komplett und nun coverten sie auf der Lampion-Party Hits der vergangenen Jahrzehnte. Grandios war ihr

Abschluss mit „Hymn“ von Barclay James Harvest.

Ihr zweites Set startete die Big Band mit Klassikern wie „Amarillo“, „The Lion Sleeps Tonight“ oder einem Queen-Medley. Dann wurde es mundartlich. Erstmals in der Geschichte präsentierte sich das Orchester mit „Günni“ als Sänger, nachdem der sich bereits in der Vorgruppe bewährt hatte und dazu einlud: „Drink doch eine met.“ Kein Problem für den Löschzug Eckenhagen-Hespert, der die Bewirtung übernommen hatte. Nach einer Umbauphase traten die Gummersbacher Band „Unbound“ in die Konzertmuschel. Die sechs Musiker begeisterten mit einer Mischung aus Cover und eigenen Songs. Gefühlvoll schallte der Blues-Song „Crossroads“ in der Fassung von Eric Clapton

über den Kurpark, bei Purple Rain tanzten die Fans vor der Bühne. Derweil zogen zwei „Überraschungsgäste“ die Aufmerksamkeit auf sich. Als leuchtende Fabelwesen auf Stelzen zogen Pascal Brandes und Sven Popovici vor allem die Kinder in ihren Bann, die sich gerne unter den illuminierten Engelsschwingen fotografieren ließen. Den krönenden Abschluss der Lampion-Party machte ein brillantes Feuerwerk, das den Himmel über dem Kurpark in leuchtende Farben tauchte. Ein weiteres Open Air gibt es am 11. Juli auf der „Freilichtbühne im Kurpark“ mit dem Puppentheater „Der gestiefelte Kater“. Die Veranstaltung ist für Kinder ab drei Jahren geeignet. Mehr Infos dazu auf www.ferienland-reichshof.de. (mk)

TAXI G^oSSMANN  **WIR SUCHEN MITARBEITER (m/w/d)**
MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT

KRANKENFAHRTEN ROLLSTUHLTRANSPORT
FAHRTEN ZUR DIALYSEFAHRTEN TAXIFAHRTEN
ONKOLOGISCHEN FLUGHAFENTRANSFER KLEINBUS
BEHANDLUNG EXPRESS- & KURIERDIENST

 **Ihr freundliches TAXI**
REICHSHOF (02297) 578 ECKENHAGEN (02265) 578 MORSBACH (02294) 561 www.gossmann.taxi

Grandioser Einblick in die Wasserwirtschaft

Der Aggerverband feierte sein 100-jähriges Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür

Brüchermühle. Der Aggerverband hatte anlässlich seines 100-jährigen Bestehens zu einem „Tag der offenen Tür“ auf sein Betriebsgelände Auchel am Rande der Reichshofer Ortschaft Brüchermühle eingeladen. Dort konnten die rund 2.000 Besucher nicht nur auf geführten Besichtigungstouren das Innenleben des Wiehltalsperrendamms und des Entnahmeturms erkunden, sondern auch die Aufbereitung des aus der Talsperre gewonnenen Rohwassers im Wasserwerk zu erleben.

Bei den halbstündig durchgeführten Führungen erläuterte Wasserwerksmeister Mathias Pack, dass der Aggerverband mit 220 Kilometern Wasserleitung etwa eine halbe Million Menschen im Oberbergischen, Bergischen und dem Rhein-Sieg-Kreis bis hin zum Westerwald beliefern, die Netze der Kommunen und Stadtwerke als Abnehmer nicht mitgerechnet. Bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 120 Litern pro Person und Tag erzeugen die beiden Wasserwerke Auchel und Erlenhagen an der Genkeltalsperre rund 60 Millionen Liter täglich. Pack zeigte den Besuchern die Stromerzeugerturbinen, die riesigen Wasserpumpen, die Flockungsanlage zur Beseitigung von Schwebstoffen und die mehrstufig aufgebauten Quarzkiesfilter, die für eine optimale Trinkwasserqualität sorgen.

Dieser komplexe Vorgang konnte



Die Mitarbeiterinnen des Wasserlabors präsentieren ihre Arbeit.

im Betriebsgebäude „im Kleinen“ nachverfolgt werden. Dabei gewährte das Labor des Aggerverbands einen Einblick in seine Arbeit, die nicht nur in chemischen und mikrobiologischen Analysen, sondern auch in der biologischen Untersuchung der Gewässerqualität im Einzugsbereich der Talsperren besteht. In acht Erlenmeyerkolben konnte die Trübung des Wassers in den einzelnen Aufbereitungsstufen begutachtet werden, davor standen Petrischalen mit darin angesetzten Bakterienkulturen. In der letzten war erwartungsgemäß nicht der Hauch einer Bakterienkolonie zu erkennen.

„Das ist das Trinkwasser, wie wir es an die Haushalte abgeben“, erklärte Laborleiterin Susanne Schulze.

Für die Biologie ist Marina Nowak zuständig. „Die Gewässer-

güte lässt sich gut an der Zusammensetzung der Lebensgemeinschaft und der Vielfalt der dort vorkommenden Arten bestimmen“, schilderte die Biologin. Sehr gut sei, wenn die Larven von Steinfliegen und Eintagsfliegen im Wasser leben, schlecht dagegen sei der Fund von Wasserasseln oder Egeln. In einem Aquarium zeigte sie mehrere Edelkrebsen, die früher in ganz Europa heimisch waren, jetzt aber von eingeschleppten amerikanischen Flusskrebsarten verdrängt werden, da diese die Krebspest übertragen, gegen die sie selbst immun sind. Aquaristikfreunden, die amerikanische Arten halten, riet sie, dass Wasser vom Wasserwechsel zu Blumengießen zu nutzen und nicht in die Kanalisation zu leiten, da die Erreger die Kläranlage überleben und so die heimischen Arten gefährden kön-

nen. Ihr Tipp: „Nehmen Sie australische Krebsarten - die sind auch viel friedlicher.“

Neben dem Gebäude informierte die Vermessungsgruppe über ihr Aufgabengebiet. Leiter Andreas Orbach schilderte, dass das sowohl Deformationsmessungen an allen Stauanlagen als auch Baustellen- und Planungsvermessungen beinhaltete. Dabei zeigte er das Nivelliergerät, das beim Bau der Aggertalsperre vor 100 Jahren verwendet wurde und lediglich zu Höhenmessungen geeignet war, das Tachymeter vom Bau der Wiehltalsperre in den Siebziger Jahren, das zusätzlich Winkel erfassen kann und den aktuell genutzten Scanner: „Mit diesem Gerät können wir die Umgebung bis in eine Entfernung von 300 Metern mit einer Genauigkeit von einem bis zwei Millimetern dreidimensional erfassen.“ Während früher jeder Punkt einzeln angemessen werden musste, schaffen die Scanner ein Vielfaches: „Wir können maximal Wolken mit einer Million Einzelpunkten in jeder Sekunde erzeugen.“ Daneben sind auch mehrere Drohnen mit einer ähnlichen Funktionalität im Einsatz. Bei Flugvorführungen konnten die Besucher den Einsatz dieser Geräte erleben.

Außer diesen technischen Einblicken gab es geführte Forstwanderungen in Richtung Ufersmühle sowie Radtouren am Talsperrenufer entlang zur Krombacher Insel. Das Ferienland Reichshof präsentierte sich mit seinem Angebot und auf dem Talsperrendamm informierte die Kooperation Landwirtschaft-Wasserwirtschaft über eine angepasste Düngung im Einzugsbereich der Trinkwattalsperre. Neben dem Wasserwerk präsentierte der Aggerverband seinen Fuhrpark, für die Kinder gab es ein umfangreiches Programm mit Baum-Memory, Entenangeln und Dosenwerfen. (mk)

Michael Braatz
Rechtsanwalt

Renate Broich-Schumacher
Fachanwältin für Familienrecht

Kapellenweg 9
51580 Reichshof-Sinspert

Tel. 02265/9974334

www.ra-michael-braatz.de

Tätigkeitsschwerpunkte
- Arbeitsrecht
- Straßenverkehrsrecht
- Familienrecht
- Baurecht
- Miet- und Pachtrecht
- Erbrecht

Zweigstelle Siegburg
Siegstr. 77 • Tel. 02241/147878
Kanzlei Neunkirchen-Seelscheid
Hauptstr. 66 • Tel. 02247/5400 + 5485

„Zu viel Streit in Drespe“



Per „Handschlag“ wurde alles „Beschlossene“ besiegt.
Foto: Kerstin Rettke

So lautete das eindeutige Votum innerhalb des Kinderparlaments im Ev. Kindergarten „Unterm Schirm“ in Drespe. Dieses Thema wurde als das Wichtigste aus mehreren sich auf der Tagesordnung befindenden Angelegenheiten ausgewählt. Aber mal von Anfang an. In der UN Kinderechtskonven-

tion sind die Kinderrechte festgeschrieben, die u. a. aussagen: Kinder haben das Recht, bei allen Fragen, die sie betreffen, mitzubestimmen und zu sagen, was sie denken. Kinder haben das Recht, sich alle Informationen zu beschaffen, die sie brauchen, um ihre eigene Meinung zu bilden und zu verbreiten. Wir in Drespe haben nun aus diesem Grund ein Kinderparlament gegründet. Dort, so wurde den Kindern erklärt, wird miteinander gesprochen, da sich das Wort Parlament vom französischen „parle“ - sprechen herleitet. So wie im Großen und für unser Land Entscheidungen in den unterschiedlichen Gremien der Politik getroffen werden, machen wir es im Kleinen nun bei uns in Drespe. Insgesamt sitzen in diesem Gremium nun zehn Kinder mit der Kindergartenleitung Kerstin Rettke und sprechen. Sprechen über das, was in ihrer Gruppe gerade wichtig ist, über das, was gut läuft, aber auch, wo es Probleme gibt. Natürlich werden

auch Wünsche geäußert. „Meine Gruppe wünscht sich einen Pool mit einer goldenen Rutsche“ so lautete eine Aussage von Lias. Auch wurde offiziell von Emilia mitgeteilt, dass an unserem Törchen auf dem Spielplatz der Griff kaputt sei. Diese kleine Reparatur konnte unser Hausmeister Klaus direkt vornehmen, über die goldene Rutsche sprechen wir noch; „vom Tisch“ ist dieses Thema nicht. Mit 50 Prozent der Stimmen wurde sich aber nun dafür entschieden, sich darum zukümmern, dass es weniger Streit in den Gruppen gibt. Gesagt, getan, die erste Sondersitzung stand an. Bei so wichtigen Tagesordnungspunkten muss unverzüglich gehandelt werden. Die Kinder des Parlaments haben nun zusammengetragen, dass wir allen Kindern zeigen und erklären müssen, wie man miteinander spricht, wenn es Streit gibt. Man kann oft schon am Gesicht erkennen, ob einer fröhlich, traurig oder wütend ist. Unsere Kinder wünschen

sich fröhliche Gesichter. Es sollen Schilder aufgehängt werden, auf denen das genau zu sehen ist. Dort soll auch zu erkennen sein, dass man sich gut zuhören muss, dass man still ist, wenn ein anderer spricht und dass man sich nicht gegenseitig beschimpft. Hört sich an, wie das „Kleine Einmal-Eins des guten Benehmens“. Als „Exit“-Option soll dann ganz klar für alle Kinder sein: Wir sagen STOPP und holen Hilfe, wenn wir es alleine nicht schaffen. Nun hoffen wir das Beste und werden sehen, was die Beschlüsse des Parlaments im Alltag bewegen, ob die geplanten Maßnahmen zum Ziel führen, oder ob wir noch mal nachjustieren müssen; per Handschlag wurde alles besiegt. Mitte Juni ist nun die nächste Konferenz geplant. Um es mit Worten von Helmut Schmidt zu sagen: „Politik ist nicht nur Denksport, sondern Politik ist auch Handeln.“ Dieses wollen wir nun tun. In der Apotheken-Umschau würde es heißen: „Blieben Sie dran, lieber Leser“....

Hansi Welter übergibt an Kai Vogel

KG Rot-Weiß Denklingen hat einen neuen Präsidenten



Kai Vogel (r.) wurde einstimmig zum Nachfolger von Hansi Welter gewählt.

Eine Ära ging bei der sehr gut besuchten und äußerst harmonischen Jahreshauptsammlung der KG Rot-Weiß Denklingen zu Ende, als Hansi Welter, der Präsident der KG, sein Amt nach 19 Jahren zur Verfügung stellte und in jüngere Hände über gab. Mit emotionalen Worten bedankte sich der 1. Vorsitzende der KG Dennis Spepard für die jahrelange intensive Arbeit für „seine“ KG, verbunden mit der Hoffnung, dass er immer nah dabei bleibt. Hansi Welter wiederum verabschiedete sich mit ebenso spontanen

wie emotionalen Worten und sagte seine Unterstützung auch in Zukunft zu. „Wenn Ihr mich braucht und ruft, werde ich da sein.“ Im Rahmen der anschließenden Neuwahlen wurden alle bisherigen Vorstandsmitglieder zunächst einstimmig entlastet und dann ebenfalls einstimmig wieder in ihre Ämter gewählt. Das Amt des Präsidenten ging ohne Gegenstimme an Kai Vogel, den bisherigen 2. Vorsitzenden. Ihn wiederum „beerbt“ Jens Burbach, der das Amt des 2. Vorsitzenden in Person alunion mit dem stellvertretenden

Kassierer bekleiden wird.
Die Besetzung des Vorstands im Einzelnen:

1. Vorsitzender: Dennis Spepard
2. Vorsitzender: Jens Burbach
Geschäftsführer: Jens Krause
Präsident: Kai Vogel
1. Kassiererin: Ela Thiele

2. Kassierer: Jens Burbach
Schriftführer: Björn Köckerling
Pressewart: Juppi Steinfort
Dazu kommen noch Vertreter des Social-Media-Teams und Beisitzer, die von ihren jeweiligen Gruppierungen gewählt und in den Vorstand entsandt werden.

APBV
AMBULANTE PFLEGE
BETREUUNG & VERSORGUNG

**PFLEGE
DIENST**

Rodener Platz 3 | Reichshof
TEL.: 02265 9897910
www.apbv.de

FÜR BERGNEUSTADT,
REICHSHOF, WIEHL,
GUMMERSBACH UND
DROLSHAGEN



HOLLÄNDER
MEISTERBETRIEB
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG
Beraten - Planen - Ausführen
Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtigkeitsprüfungen / Gala-Bau / Tiefbau
Telefon (0 22 93) 26 17
Notdienst
Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nürbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Jörg Seinsche
Forstbetrieb

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Langlebiger Naturholzboden

Mit der richtigen Pflege glänzt Parkett auch noch nach Jahrzehnten



Beim feuchten Wischen gilt es, immer ein zur Oberfläche passendes Reinigungsmittel zu verwenden. Foto: vdp/Jaso

Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau
Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen • Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art • Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

Ein Parkettboden lässt sich gut mit einem Massivholzmöbel vergleichen: Er wird jeden Tag aufs Neue gebraucht, hin und wieder arg beansprucht, aber bestenfalls soll er auch noch nach Jahrzehnten strahlen wie am ersten Tag. „All dies ist kein Problem, wenn die anfängliche Qualität stimmt und der Boden regelmäßig richtig gepflegt wird“, sagt Michael Schmid, Vorsitzender des Verbandes der deutschen Parkettindustrie (vdp). Parkettböden werden je nach Lage im Gebäude sowie Anzahl der Bewohner unterschiedlich stark beansprucht. Daher sollte die Robustheit des Parketts sowie sein Pflegerhythmus an die Nutzung des Raumes angepasst sein: „Ein Parkettboden im Eingangsbereich der Wohnung ist durch Schuhe, Schmutz & Co. öfter und intensiver gefordert als der Boden im Schlafzimmer - entsprechend pflegebedürftiger ist das Holz“, so Schmid. Doch wie genau sieht das perfekte Pflegeprogramm für einen edlen Holzboden aus? „Ausgangspunkt sind immer die Pflegehinweise des Parkettherstellers oder -verlegers. Deren Expertenwissen hilft bei der Auswahl der richtigen Mittel zum Reinigen und Instandhalten des natürlichen Bodens“, so der vdp-Vorsitzende.

Erst die Reinigung, dann die Pflege

Bevor es an die Pflege geht, muss der Schmutz runter. Mit einem Besen aus weichen Borsten oder einem Staubsauger mit weichem Parkett-Aufsatz werden Staub, Schmutz und grobe Partikel entfernt. So wie bei Massivholzmöbeln sollte auch die Parkettoberfläche anschließend mit einem nebelfeuchten Mopp gewischt werden. „Beim feuchten Wischen gilt es, immer ein zur Oberfläche passendes Reinigungsmittel zu verwenden. Zum Beispiel darf

Olper Str. 39 51702 Bergneustadt
02261 400564 Info@werkshagen.de
werkshagen.de

[Facebook](#) [Instagram](#) [Pinterest](#) [YouTube](#)

WIR GESTALTEN IHR PERSÖNLICHES UNIKAT

RUND UM MEIN ZUHAUSE



Kleine Kerben oder Dellen können mit speziellen Hartwachsen ausgebessert werden. Foto: vdp/MeisterWerke

geöltes Parkett nicht mit einem Mittel für lackierten Boden gereinigt werden", sagt der Experte. Ebenfalls sollten keine universellen Allzweckreiniger eingesetzt werden. „Diese könnten die Oberfläche sogar beschädigen, anstatt sie zu reinigen", so Schmid weiter.

Öl oder Lack?

Wenn die Oberfläche des Parketts nach Jahren der Nutzung eine umfassende Überarbeitung benötigt, ist das richtige Öl oder Hartwachs-Öl beziehungsweise der passende Lack erforderlich. „Es ist wichtig, dass der ursprüngliche Oberflächenschutz wieder zum Einsatz kommt, da Öl nicht auf Lack hält und umgekehrt", so Schmid. Geölte Oberflächen bieten hier den Vorteil, dass sich diese direkt nach der Reinigung einfach mit einem neuen Ölauftrag wieder auffrischen lassen. Bei lackierten Oberflächen ist die Erneuerung oft deutlich aufwendiger.

Bei noch unbehandelten Böden kann zwischen einem atmungsaktiven Finish mit Öl oder einem langfristig versiegelnden Lack entschieden werden. Der Vorteil von Öl: Die Poren des Holzes bleiben dauerhaft offen, sodass der natürliche Boden positiven Einfluss auf die Raumfeuchte und Raumluftqualität nimmt. Außerdem hebt Öl die Maserung des Holzes stärker hervor als Lack. Der Nachteil: Die Pflege ist etwas aufwendiger, denn der Boden sollte regelmäßig mit Öl nachbearbeitet werden. Hier kommen Hartwachs-Öle ins Spiel: sie lassen den Boden

offenporig, brauchen aber seltener eine Nachbearbeitung. Eine Parkettversiegelung mit Lack dagegen nimmt dem Holz die feuchtigkeitsregulierende Wirkung, allerdings ist der Boden langfristig geschützt und weniger pflegeintensiv.

Zum Abschluss hat Michael Schmid noch einen Tipp für das Ausbessern eines beanspruchten Parkettbodens: „Sollten sich kleine Kerben oder Dellen auf der Holzoberfläche finden, können diese mit speziellen Hartwachsen kaschiert werden. Die Hartwasse gibt es in allen denkbaren Holztönen und können mit etwas handwerklichem Geschick mühe-los aufgebracht werden.“ So glänzt der Parkettboden dann garantiert auch noch nach Jahrzehnten. (vdp/rs)



Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

- Werkzeuge von A-Z
- Kugellager
- Antriebstechnik
- Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 · Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de · www.ingoweber-iw.de

Pflasterarbeiten aller Art

- Kanalanschlüsse und Baggerarbeiten
- Hauswandtrockenlegungen

Erhalten Sie kostenlos Ihr Angebot

Tiefbau Jürgen Babel

0 22 96 - 629

Seit über
30 Jahren!

IHR REGIONALER PV - MEISTERBETRIEB

SOLAR OBERBERG

02297 - 806 8004
SOLAR-OBERBERG.DE
Gewerbestraße 3 - 51580 Reichshof

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



• Ihr Fachbetrieb mit
eigener Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14
51766 Engelskirchen-Hardt

Tel. (0 22 63) 92 10 20
Fax (0 22 63) 92 10 61

Jeden
Sonntag von
14:00 - 17:00 Uhr
geöffnet!*



www.plattenkoenig-engelskirchen.de

Veranstaltungen, Tipps und Termine in Reichshof

Vom 21. Juni bis 7. Juli

Bis 30. Juni, Hespert, Ausstellung:

Edith Oellers - MALEREI von Menschen und Dingen

samstags und sonntags 15-17 Uhr. Für Gruppen und Schulklassen nach Absprache.

Weitere Informationen unter <https://www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html>

VA: Förderverein

KUNST KABINETT HESPERT / info@kunstkabinetthespert.de

22. Juni, Konradshof, Kräuterworkshop auf dem Konradshof

14-18 Uhr, Konradshofer Straße 1. Thema: Sonnenwendkräuter; Bewahren von Sonnenschein - Herstellung von Tintturen und Mazerraten. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 0170 3432744 oder per E-Mail an fritschelke@web.de.

Kosten: 50,00 € pro Pers. inkl. Getränke, Skript, Pause mit Kaffee und Kuchen. (Bei einzelnen Workshops können zusätzliche Materialkosten anfallen.)

VA: Elke Fritsch

23. Juni, Sterzenbach, Dorftrödel, ab 11.00 Uhr. Mit Kaffee und Kuchen. Der Erlös ist für Reparaturen am Dorfhaus vorgesehen. VA: Dorfgemeinschaft Sterzenbach

23. Juni, Eckenhausen, Konzert in der Reihe „Kurkonzerte & mehr in Reichshof“

15-16 Uhr, MediClin Klinik Reichshof, Berglandstraße 1. Das Kammerorchester Waldbröl gibt ein Sommerkonzert in der MediClin Klinik Reichshof. Der Eintritt ist frei. VA: Kultur im Ferienland Reichshof, Tel.: 02265 9425

26. Juni, Denklingen, Aktive Senioren Denklingen

9-12 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz Denklingen (Rathaus), Hauptstraße.

Vom Ortskern aus in die Wälder und hinaus in die Natur abseits des alltäglichen Trubels. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02296 90721 oder per E-Mail an klaus.kuthning@gmail.com. Ein kostenfreies Angebot.

VA: Lose Zusammenkunft des HVV Denklingen

26. Juni, Eckenhausen, Handarbeiten bei Kaffee und Tee

16-18 Uhr, Eckenhäuser Lädchen, Reichshofstraße 36. Nachmittagsaktivität für alle, die gerne in der Gemeinschaft kreativ sind.

VA: Eckenhäuser Lädchen e.V.

27. Juni, Mittelagger

Dorfmarkt im Steinaggertal

9:30-13 Uhr, Dorfplatz. Einkaufen und die Nachbarn treffen. Der Markt in Mittelagger bietet u.a. Fleisch, Wurst, Käse, Fisch, Blumen und eine mittlerweile berühmte Currywurst an.

VA: Interessengemeinschaft Dorf- und Spielplatz Mittelagger e.V., www.mittelagger.de

28. Juni, Wildbergerhütte, Repair-Café

15-17 Uhr, Lia® Zentrum Wildbergerhütte, Crottendorfer Straße 16a. Jeder kann mit seinem elektronischen „Sorgenkind“ vorbeikommen. Eine telefonische Voranmeldung ist notwendig.

Kontakt: Hans Gerd Bauer, Tel. 02297 902763

VA: Monika Gries

28. Juni, Schalenbach, Försterwanderung an der Wiehltalsperre

17-20 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz Wiehltalsperre, Schalenbacher Weg. Erkundung der „verbottenen“ - nicht öffentlich zugänglichen - Wege im Gebiet der Wiehltalsperre. Kosten: 5,00 € pro Pers., Kinder kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02265 470 oder per E-Mail an kurverwaltung@reichshof.de.

VA:

Regionalforamt Rhein-Erft-Sieg

29. Juni, Eckenhausen, Schulfest Gesamtschule Reichshof

11-14 Uhr, Hahnbucher Str. 23. Mitmachaktionen, Kulinarisches, Musik, Theater, Sport, Spiel und Spaß. VA: Gesamtschule Reichshof, www.gesamtschule-reichshof.de

30. Juni, Eckenhausen, Bergsport am Blockhaus - E-Bike-Tour

10-15 Uhr, Treffpunkt: Rodener Platz 3. Von Eckenhausen aus geht es durch die oberbergische Heimat, in den Olper Kreis und bis an die Grenze zu Rheinland-Pfalz. Die Touren sind für sportbegeisterte Erwachsene jeder Altersklasse geeignet. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 0173 2326589 oder per E-Mail an bab@maik-sandra.de. Die Teilnahme ist kostenfrei. Besonderes: E-Bike-Tour. Es besteht Helmpflicht. MTB-Bereifung erforderlich. VA: Kur- & Touristinfo Reichshof in Zusammenarbeit mit der Sportgruppe „Berg-sport am Blockhaus“

30. Juni, Eckenhausen, Konzert in der Reihe „Kurkonzerte & mehr in Reichshof“

15-16 Uhr, Kurpark Eckenhausen.

Oliver Jaeger tritt mit seinem neuem Programm „Klangpoesie“ auf

- eine spannende Mischung aus spanischer und lateinamerikanischer Musik, gespielt auf Gitarre und der in Vergessenheit geratenen Symphonetta. Eintritt frei. VA: Kur- und Touristinfo Reichshof, Tel.: 02265 9425

3. Juli, Eckenhausen, Fahrradwerkstatt im Eckenhäuser Lädchen

15 Uhr, Reichshofstraße 36. Um vorherige Anmeldung bei Kajo Meinerzhagen wird gebeten; Tel.: 0163 9726025 (Reparaturen von Akkus oder Antrieben von E-Bikes können nicht durchgeführt werden.) VA: Eckenhäuser Lädchen e.V.

4. Juli, Eckenhausen, Vorlesestunde „Die Dinos sind zurück“

16:15-17:15 Uhr, Schulzentrum Eckenhausen. Ein Lese- und Bastelnachmittag für Kinder ab 5 Jahren in der Gemeinde- & Schulbücherei Reichshof. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag: 0,50 €. VA: Team der Gemeinde- & Schulbücherei Reichshof, Tel.: 02265 9553

5. Juli, Eckenhausen, Musik, Gesang und Lagerfeuer an der Kultuskantine

19-22 Uhr, Gelände der Kultuskantine Oberberg (zwischen „Monte Mare“ und Sportplatz). Mit Gitarren am Lagerfeuer musizieren - egal ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder Musikbegeisterter mit und ohne Instrument; jeder ist willkommen. Die Kontaktmöglichkeiten für Fragen und weitere Informationen: www.kultuskantine-oberberg.de sowie lars@tubies.de.

VA: Kultuskantine Oberberg e.V., Tel.: 0151 27525122

5. bis 7. Juli, Denklingen, Spectaculum zu Denklingen / Mittelalter in Denklingen

Rund um die Burg Denklingen, Hauptstraße 24a. Öffnungszeiten: Freitag, **5. Juli**, von 16-22 Uhr; Samstag, **6. Juli**, von 11-22 Uhr; Sonntag, **7. Juli**, von 11-19 Uhr. Munteres Markttreiben, Musik und Gaukeleien. Wochenendticket: 8,00 €. Eintritt für Gewandete und Inhaber eines Schwerbehindertenausweises mit mindestens 60% GdB: 7,00 €. Kinder unter Schwertmaß: freies Geleit. VA: VPZ Events And More, Tel.: 0176-90775619

5. bis 7. Juli, Sinspert, Bürgerschützenfest in Sinspert

Auszug aus dem Programm:

5. Juli: Mallorca-Party, Einlass ab 19 Uhr

6. Juli: 15 Uhr - Königsvogelschießen; 18:30 Uhr - Großer Festumzug; 21:15 Uhr - Königsparty mit der Partyband „Tante Käthe“

7. Juli: 10:30 Uhr - Musikalischer Frühschoppen mit dem Musikverein Heddinghausen. VA: Bürger-schützenverein Sinspert 1858 e.V., vorstand@bsv-sinspert.de

6. Juli, Konradshof, Kräuterführung auf dem Konradshof

14:30-16 Uhr, Konradshofer Straße 1. Auf dem Gelände des Konradshofs; Anmeldung erforderlich unter Tel. 0170-3432744 oder per E-Mail an fritschelke@web.de. Kosten: 10,00 € pro Pers. (Gruppenrabatte möglich).

VA: Elke Fritsch

6. und 7. Juli, Hunsheim, Feuerwehrfest Hunsheim

Am Gerätehaus, Dorner Weg 28.

6. Juli: ab 18 Uhr Musik vom DJ, Biergarten, Cocktailbar, Übertragung EM Viertelfinale.

7. Juli: ab 10 Uhr Frühschoppen; ab 13 Uhr Familien-Nachmittag mit großem Kinderprogramm.

VA: Feuerwehr Reichshof - Löschgruppe Hunsheim

7. Juli, Eckenhausen, Bergsport am Blockhaus - Biobiker

10-15 Uhr, Treffpunkt: Rodener Platz 3. Die Touren sind für sportbegeisterte Erwachsene jeder Altersklasse geeignet. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 0173 2326589 oder per E-Mail an bab@maik-sandra.de. Ein kostenfreies Angebot. Es besteht Helmpflicht. MTB-Bereifung erforderlich! Nur für konventionelle Bikes (keine E-Bikes). VA: Kur- & Touristinfo Reichshof in Zusammenarbeit mit der Sportgruppe Bergsport am Blockhaus

7. Juli, Brüchermühle, Tag der offenen Tür auf dem Schießstand

10-17 Uhr, Schießstand. Luftgewehr Pokalschießen für Jeder-mann. Anschließend evtl. Stechen und Siegerehrung. VA: Kyffhäuserkameradschaft Brüchermühle e.V., <https://kk-bruechermuehle.de/>

7. Juli, Eckenhausen, Bauernhofmuseum Eckenhausen mit Heimatstube geöffnet

13:30-17 Uhr, Reichshofstraße 20. Aktuelle Informationen unter: www.heimatverein-reichshof-eckenhausen.de. VA: Heimatverein Eckenhausen e.V., Tel.: 02265-8214

Vergangenheit lebendig gemacht

Schüler der Gesamtschule Reichshof reinigten die Gedenkplatten auf dem Friedhof



Schüler der 10. Klasse befreien die Gedenkplatten von Moos.

Denklingen. Vorige Woche haben rund 15 Schüler aus der Jahrgangsstufe 10 von der Gesamtschule Reichshof mit ihrer didaktischen Leiterin Theresa Sondermann 91 völlig vermooste Gedenkplatten von „Displaced Persons“ auf dem Friedhof neben der evangelischen Kirche gereinigt. Die Aktion hatte Gerhard Jenders von „Oberberg ist bunt, nicht braun“ ins Rollen gebracht. Er schilderte, dass er nach der Anregung durch eine Frau im vorigen Jahr begonnen habe, die Hintergründe zu diesen Platten zu recherchieren. Jenders schilderte, dass die Alliierten nach dem 2. Weltkrieg ein großes Chaos in der hiesigen Re-

gion vorgefunden hätten. Zahlreiche Menschen seien aus ihrer Heimat während des Krieges verschleppt und etwa zur Zwangsarbeit hier eingesetzt worden. Andere seien auf dem Rückweg aus dem KZ oder aus Arbeitslagern in der Gegend gestrandet, da sie oftmals nicht in ihre Herkunftsgebiete zurückreisen konnten. Für diese Menschen außerhalb ihrer Heimat hatten die Alliierten die Bezeichnung „Displaced Persons“ geprägt. Die Alliierten hätten sich der häufig orientierungslosen Menschen angenommen. Mehr als 2.000 Personen seien ausgezehrt oder an Tuberkulose erkrankt ab 1946 in



Gerhard Jenders vermittelt den Schülern die Situation nach dem 2. Weltkrieg.

der Burgbergklinik behandelt worden, die schon vor dem Krieg ein Lungenkrankenhaus gewesen war: „91 von ihnen haben jedoch nicht überlebt.“ Jenders schilderte mehrere Einzelschicksale, darunter auch junge Menschen, etwa ein 13-jähriges Mädchen aus Polen, das mit seinen Eltern zur Zwangsarbeit gekommen war, oder eine 20-jährige Roma, die fünf Jahre gepflegt wurde, letztendlich 1951 aber doch gestorben ist. Bürgermeister Rüdiger Gennies schilderte, dass er auch erst durch die Recherchen von Gerhard Jenders auf die Gedenkplatten der „Displaced Persons“ aufmerksam geworden sei und betonte: „Es ist eine wichtige, zeitgeschichtliche Aufgabe, diese Gedenktafeln der Nachwelt zu erhalten.“ Nach Rücksprache mit dem Friedhofsamt berichtete seine Stellvertreterin Sarah Schmidt, dass es zwar keine letztendliche Sicherheit gebe, die gestorbenen Patienten aber höchstwahrscheinlich an

dieser Stelle beerdigt worden seien. Gennies kündigte an, eine Gedenktafel noch dieses Jahr zu errichten, um auf diese Schicksale hinzuweisen.

Den Textentwurf für die Tafel haben die beiden 19-jährigen Abiturientinnen Johanna Heß und Leonie Mark von der Gesamtschule übernommen. Ihre Aufgabe im Rahmen des Geschichtskurses war es, die Verbindungen zwischen dem Holocaust und der Burgbergklinik zu untersuchen. Eifrig kratzt Lotta Becker (16) das Moos aus den verwitterten Gravuren auf den Platten und reinigt die Fläche mit einer Wurzelbürste: „Ich freue mich, dass wir so etwas Gutes machen können. Ich finde es wichtig, auf diese Schicksale aufmerksam zu machen. Die Menschen haben sehr gelitten und so etwas darf nie wieder passieren.“ Weitere Hintergründe gibt es auf der Seite www.oberberg-ist-bunt.org/wordpress/friedhof-und-burgbergklinik-in-denklingen. (mk)

Neues aus dem Eckenhäner Lädchen

Es geht wieder los - die Gartensaison nimmt Fahrt auf

Damit küren wir auch direkt das erste frische Gemüse zum Produkt des Monats - die Kohlrabi.

Wenn es gut läuft und die Schnecken etwas überlassen, kommen die Knollen direkt aus dem hauseigenen Gärtnchen um die Ecke oder aber von unserem Bio-Gemüsehof im Westerwald. Als Preisträger des Bundeswettbewerbs „Ökologischer Landbau 2022“ ist dieser Hof bei der Entwicklung neuer Ideen im Mulch-Gemüsebau führend.

Was zeichnet Kohlrabi aus? Die grün-weißlichen oder lila Knollen, die häufig als typisch deutsches Gemüse bewertet werden, sind leicht verdaulich und haben im

Vergleich zu anderen Kohlsorten einen angenehm milden Geschmack. Denkbar ist die Verwendung als Beilage, Püree, in Eintöpfen und Suppen, für Füllungen und Aufläufe sowie als Rohkost. Nicht zu vergessen sind die Blätter, die natürlich essbar sind und dabei noch besonders vitalstoffreich. Kosten Sie unser besonderes Angebot!

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr. 9 bis 12.30 und 15 bis 18.30 Uhr,
Mi. 9 bis 12.30 Uhr,
Sa. 9 bis 12.30 Uhr
Tel.: 02265/9839480,
E-Mail: hallo@eckenhagen-unverpackt.de

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Windeck Für eine solvenz kleine Familie suchen wir ein Einfamilienhaus mit guter Anbindung an den Schul- und Nahverkehr, auch renovierungsbedürftig. Preis bis ca. 280.000,- €	Wert-Analyse Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!
Nähe Eitorf Für ein nettes Ehepaar suchen wir eine Eigentumswohnung mit Balkon oder Terrasse, Wfl. ab 85 m ² und mindestens 3 Zimmern u. Kellerabteil. Preis: offen	Ruppichteroth Für einen Handwerker suchen wir ein kleines EFH zur individuellen Gestaltung, Wfl. ab 100 m ² und mind. 3 Zimmern, idealerweise mit Garage. Preis bis ca. 200.000,- €

www.bender-immobilien.de 0 22 91 / 9 17 49 00

3 Fragen an AMJAD

Vor seinem Auftritt in Eckenhausen am 6. September haben wir Amjad drei Fragen zukommen lassen, die uns unter den Nägeln brannten.

Zunächst stellen wir den Stand-Up-Comedian aus dem Münsterland - im Falle, dass Sie ihn noch nicht gesehen oder gehört haben - kurz vor:

Eigentlich sah es sehr danach aus, dass Amjad (geb. 1988 mit deutsch-arabisch-palästinensischen Wurzeln) im Fußball Karriere machen könnte, aber zum Glück waren und sind da auch seine verschiedenen kulturellen Hintergründe und Erfahrungen, die - wie sich herausstellte - mit Humor verpackt, sehr gut vor Publikum ankommen. Mittlerweile hat Amjad den Hamburger Comedy-Pokal und den SWR-Förderpreis gewonnen; schon mehrmals war er in „Olafs Klub“ (Olaf Schubert,

MDR) zu Gast, ist bei Dieter Nuhr und beim bekannten Format „NightWash“ aufgetreten. Privat ist Amjads Kalender durch die Termine zweier Kinder ebenfalls voller geworden und so freuen wir uns sehr, dass er sich Zeit für unsre Fragen genommen hat, bevor er im September endlich im Eckenhäuser Huus auf der Bühne steht. Nun zu den 3 Fragen an AMJAD und seine Antworten:

Du lebst und liebst mindestens zwei Kulturen. Du bist für Falafel sogar in „Die Höhle der Löwen“ (VOX) gegangen, trittst auf der anderen Seite bei Karnevalssitzungen auf. Gibt es aber etwas, in der einen und / oder anderen Kultur, was du echt komisch findest? (Bei einer Person aus unserem Team sind es bspw. die Gästekantinen hierzulande.

Amjad: Ich liebe es, andere Kulturen kennenzulernen und mich mit

ihnen auseinanderzusetzen. Komisch finde ich sie nicht, aber es gibt sicherlich Dinge, die etwas gewöhnungsbedürftig sind. Diese Unterschiede thematisiere ich auch gerne auf der Bühne

Spätestens, wenn du Donald Duck auf der Bühne imitierst, halten sich alle vor Lachen den Bauch. Wie hast du dieses Talent entdeckt?

Amjad: Schon relativ früh. Ich glaube mit etwa neun Jahren. Mein Cousin konnte die Donald-Duck-Stimme perfekt imitieren und das fand ich so faszinierend, dass ich es unbedingt selbst lernen wollte. Also habe ich fleißig geübt.

Du bist mittlerweile zweifacher Vater. Würdest du sagen, dass deine Kinder vielleicht eher als andere Humor verstehen?

Amjad: Ich habe früh damit angefangen meinem Sohn Humor beizubringen und ich finde, das klappt wirklich gut - solange es nicht zu



Amjad kommt im September nach Eckenhausen. Foto: Alex Franslau

Wutanfällen kommt. In solchen Momenten hilft leider auch Humor nicht weiter.

Voller Erfolg: „Kulturgenuss“ im Kunst Kabinett Hespert

Schon seit dem 5. Mai zeigt das Kunst Kabinett Hespert die Ausstellung „Malerei - Von Menschen und Dingen“ der Düsseldorfer Malerin Edith Oellers.

Oellers erzählt über den Alltag der Menschen, einen Alltag hier zuhause wie auch von dem fernen Alltag, den sie auf Reisen erlebt. Viele Studienreisen in alle Welt, zuletzt in den Iran und nach Kambodscha, liefern ihr Malanlässe und Bildmotive. Die Malerin charakterisiert Menschen in ihrem Verhalten, in ihrer Routine und ihren Gewohnheiten im Umgang mit den Dingen ihres alltäglichen Handelns.

Seit Jahresbeginn setzt der Vorstand des Fördervereins des Kunst Kabinett Hespert e. V. auf ein neues Konzept der Mitgliederbindung und Mitgliederwerbung. Neben einem limitierten Werk als Begrüßungsgabe für neue Mitglieder freuen sich auch langjährige Mitglieder über ein besonderes Angebot.

Anfang Juni fand zum zweiten Mal der sogenannte „Kulturgenuss im Kabinett“ statt. Dieses besondere Format vereinte eine fachkundige Führung durch die magistrierte Kunsthistorikerin Sarah-Sophie Riedel M.A. mit einer musikalischen Darbietung von Oliver Jaeger.



Sarah-Sophie Riedel M.A. mit den Werken der Künstlerin Edith Oellers. Foto: Förderverein Kunst Kabinett Hespert e. V.

Unter dem Programmtitel „mediterran - atlántico“ spielte Jaeger sowohl auf der Akustikgitarre als auch auf der Symphonetta und lud durch die Klänge zum Träumen ein. Tango- und Flamenco Klänge bildeten den Rahmen für die kunsthistorische Führung, die auf erfrischende, kurzweilige Weise kunsthistorisches Fachwissen vermittelte und erklärte. „Mein Ziel ist es, den BesucherInnen Freude am Sehen zu vermitteln und die einzelnen Kunststile und Gattungen näher zu bringen“, resümiert Sarah-

Sophie Riedel, die zum zweiten Mal den Kulturgenuss im Kabinett anbot. Und zu sehen gab es reichlich, denn die Kunsthistorikerin erzählte über Farbauftrag, Pinselduktus und gab einen Überblick über die Begrifflichkeiten der Genremalerei, des Impressionismus, der Abstraktion und des Fotorrealismus. Dabei stützte sie ihre Ausführungen auf die Werke von Edith Oellers und erlaubte den BetrachterInnen exklusive Einblicke. Ein Sehvergnügen, das von den BesucherInnen lobend aufgenommen wurde.

Die lebendigen und vielschichtigen Werke von Edith Oellers sind noch bis einschließlich 30. Juni zu sehen. Die Bildwerke können käuflich erworben werden.

Wie gewohnt hat das Kunst Kabinett Hespert Samstag und Sonntag von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Für Gruppen und Schulklassen werden gerne gesonderte Termine angeboten. Weitere Informationen zu dem Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm des Kunst Kabinetts finden sich online unter www.kunstkabinett-hespert.de

Schuldner- und Insolvenzberatung

Team bietet hat auch externe Beratungsstunden an

Die evangelische Beratungsstelle in Waldbröl ist gut und barrierefrei zu erreichen. Menschen aller Einkommensarten aus dem Oberbergischen können hier beraten werden, dank einer Vereinbarung der drei oberbergischen Schuldnerberatungsstellen mit dem Oberbergischen Kreis.

In den hellen und luftigen Beratungsräumen in Waldbröl können die Menschen, die Rat rund um das Thema Geld brauchen, erst einmal aufatmen. Ratsuchende aller Einkommensarten werden in der Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle in Waldbröl beraten. Wer Unterstützung beim Thema Finanzen und Schulden sucht, kann gerne unter der Nummer 02291 / 808716 anrufen. Das Beratungsteam hilft weiter.

Sprechzeiten außerhalb der Beratungsstelle sind nach Bedarf montagvormittags in **Nümbrecht (Jobcenter)**, donnerstagvormittags in **Morsbach (Rathaus)** und nach Terminabsprache im **evangelischen Gemeindehaus in Reichshof-Denklingen**.

„Meistens kommen die Leute aufgeregter und gestresst zu ihrem ersten Termin bei uns“, sagt Kristina Schüttler, Leiterin der Beratungsstelle. Sie und ihr Mitarbeiter-Team helfen den Klientinnen und Klienten, Ordnung und Klarheit in ihre finanziellen Angelegenheiten zu bringen.

„Sortieren Sie Ihre Unterlagen“, ist deshalb die erste Sofortmaßnahme, die die Beraterinnen der



Das Team der Schuldnerberatung hilft gerne weiter

Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle ihren Klientinnen und Klienten empfehlen. „Und zahlen Sie Miete und Strom pünktlich.“ Bei Konto-Pfändungen kann die Schuldnerberatung helfen, das Girokonto in ein Pfändungsschutzkonto, ein sogenanntes P-Konto, umwandeln zu lassen, damit die Klienten während der Kon-topfändung den unpfändbaren Teil ihrer Einkünfte nutzen können. „Es ist keine Tabu mehr, über die Themen Sparen, Geld und Haushalten zu sprechen“, sagt Kristi-

na Schüttler. „Da hat sich in den letzten Jahren viel verändert.“ Zeitweise Verschuldung kann jeden treffen: durch Krankheit, Arbeitslosigkeit, Scheidung oder unvorsichtige Internetkäufe. Neben Kristina Schüttler arbeiten in der Beratungsstelle Nadja Walkenbach, Wendy Werry und Carola Lambeck als Beraterinnen. Im Sekretariat sind Stefanie Bilz und Mary Graupner erste Ansprechpartnerinnen für die nötige Terminvereinbarung. Mary Graupner ist seit dem 1. Mai dabei und

ist die Nachfolgerin von Astrid Hansen, die nach langen Jahren in den Ruhestand gewechselt ist.

Kontakt

Schuldner- und Insolvenzberatung des Kirchenkreises An der Agger
Kaiserstraße 42a
51545 Waldbröl
02291 / 808716
schuldnerberatung.anderagger@ekir.de
Das Team der Schuldnerberatungsstelle empfiehlt zur ersten Information die Internetseiten www.finanztipp.de und www.geld-und-haushalt.de

Gemeindefest „Im Oberen Wiehltal“

Zum Gemeindefest „Im Oberen Wiehltal“ lädt die Ev. Kirchengemeinde am 23. Juni herzlich ein. Nach dem Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche, geht es dann am Jugendheim und rund um die Kirche

mit Spiel und Spaß sowie einem Lebendkickerturnier weiter. Das Thema der Jahreslösung „Alles geschehe in Liebe“ ist auch das Motto unseres Gemeindefestes, zu dem alle herzlich eingeladen sind.



Veranstaltungen in der Immanuel-Kapelle Hunsheim

Ev.-Freikl. Gemeinde (Baptisten)
Immanuel-Kapelle Hunsheim

16. Juni

10 Uhr - Gottesdienst mit Pastor Rainer Platzek

21. Juni

19 Uhr - „Themen von heute für Menschen von heute“
Thema: Meine Lieblingsmusik

23. Juni

10 Uhr - Gottesdienst mit Past iR Matthias Ekelmann, Wiehl



Kirchliche Nachrichten

Die aktuellen Regeln zur Teilnahme an den Gottesdiensten und Hl. Messen entnehmen Sie bitte den Pfarrnachrichten und der jeweiligen Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Marienhausen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 9.30 Uhr - Marienhausen, 10.30 Uhr - Hunsheim, 11 Uhr - Volkenrath. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über die Homepage der Kirchengemeinde parallel oder auch später mitverfolgt werden unter: www.marienhausen-drespe.de Gemeindebüro Drespe 02296/761, Gemeindebüro Marienhausen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen
Gottesdienst jeden Sonntag um 10.30 Uhr in der Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf der www.ev-kirche-denklingen.de, Tel.: 02296-999434, denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhausen
Am 23. Juni um 9 Uhr - Kapellen-gottesdienst in Sinspert, um 10.10 Uhr - Gottesdienst in der Kirche. Ev. Kirchengemeinde Eckenhausen. Am 30. Juni um 10.10 Uhr -

Gottesdienst in Eckenhausen, mit „Kanzeltausch“, zeitgleich Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus. Tel.: 02265-205

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Gemeindefest „Im Oberen Wiehltal“ am 23. Juni. Um 10 Uhr Gottesdienst. Jahreslosung: „Alles geschehe aus Liebe“ - ist auch das Motto des Gemeindefestes. Rund um die Kirche und das Jugendheim in der Alfred-Christlieb-Straße. Mit Lebendkicketurnier. Gottesdienste monatlich grundsätzlich wie folgt: 1. und 3. Sonntag im Monat um 10 Uhr in der Kirche in Odenspiel. 2. und 4. Sonntag im Monat in der Kirche in Heidelberg. Gottesdienste in der Kapelle in Wildberg nach vorheriger Ankündigung. 5. Sonntage jeweils wechselnd. Telefon: 02297/7807. E-Mail: im-oberen-wiehltal@ekir.de, www.ev-imoberenwiehltal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle

Stephan Dresbach, Tel.: 02296/90306
Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle
Tel. 02296/9999837
Ev.-Freikirchliche Gemeinde

Hunsheim

Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst in der Immanuel-Kapelle. 1. Sonntag im Monat Präsenzgottesdienst mit Abendmahl. 2. - 4./5. Sonntag im Monat Hybridgottesdienst mit parallelem Livestream unter www.efg-hunsheim.de. Pastor Rainer Platzek, Tel. 022671-9976145, oder E-Mail: pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen

Am 21. Juni um 11.30 Uhr Kita-Gottesdienst. Am 22. Juni um 14.15 Uhr Wallfahrt zur Johanneskapelle nach Odenspiel. Am 23. Juni um 9.30 Uhr Hl. Messe. Am 24. Juni um 9 Uhr Festmesse. Am 27. Juni um 17.30 Uhr Rosenkranz, um 18 Uhr Hl. Messe, anschließend Beichtgelegenheit. Am 30. Juni um 9.30 Uhr Familienmesse, anschließend Segnung von Fahrzeugen (Autos, Fahrräder, Kinderwagen usw., mit dem Kinderchor Notenflitzer, anschließend Frühstück im Antoniusheim. Am 1. Juli um 9 Uhr Hl. Messe. Am 4. Juli um 17 Uhr Abschlussgottesdienst der Kita, um 17.30 Uhr eucharistische Anbetung, um 18 Uhr Hl. Messe,

anschließend Beichtgelegenheit. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo.: 8.30 bis 12 Uhr, Do.: 15 bis 17 Uhr. Tel.-Nr.: 02296/991169. E-Mail: pfarramt-denklingen@t-online.de

Katholische Kirchengemeinde Eckenhausen

Am 21. Juni um 11 Uhr Schulabschlussgottesdienst im St. Josefshaus. Am 22. Juni um 17 Uhr Hl. Messe. Am 27. Juni um 8.30 Uhr Hl. Messe. Am 29. Juni um 17 Uhr Hl. Messe. Am 4. Juli um 8.30 Uhr Hl. Messe, um 15 Uhr Andacht der Mücher Werlpilger. Am 7. Juli um 11 Uhr Hl. Messe. Weitere Informationen unter www.oberberg-mitte.de Pfarrbüro Gummersbach: Tel.: 02261-22197, Mo. bis Do.: 9 bis 12 Uhr.

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte

Am 29. Juni um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse, anschließend Segnung von Fahrzeugen. Am 6. Juli um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse. Das Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr und Do. von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238. E-Mail: morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de

LOKALES

Mittelalterspectaculum zu Denklingen Anno 2024

„Seyed gegrüßt Ihr edlen Maiden und tapferen Recken, eyled herbei, fressen und saufet und werft

Eure Taler den Händlern in den Rachen...“

Vom **5. bis 7. Juli** schallt der Ruf des Marktvogtes wieder über das Gelände der altehrwürdigen Burg zu Denklingen im Reichshofe des Kaisers.

Etwa 40 Stände, darunter Gewandschneider, Geschmeidehändler, Rütschmieden für Groß und Klein, mittelalterliches Handwerk wie zum Beispiel Filzer, Schmied oder Trommelbauer, aber auch diverse Mundschänke, eine Taverne und mehrere lagernde Rittertruppen werden das Gelände zu neuem Leben in historischem Ambiente erwecken. Kinder und Erwachsene können sich mit Requisiten fotografieren und die Bilder an-

schließend wieder mit in die Neuzeit nehmen.

Damit Augen und Ohren auch auf ihre Kosten kommen, wird es ein Bühnenprogramm geben; verschiedene Darbietungen wie Dudelsackmusik aber auch liebliche Gesänge.

Eine Falknershow wird ihre majestätischen Vögel über den Köpfen der staunenden Zuschauer schweben lassen. Gaukler machen ihre derben Späße und führen ihre Künste vor, während die Hexe Cara zeternd über das Marktgelände zieht. Aber wir wollen nicht zu viel verraten, kommt vorbei und seht selbst.

Öffnungszeiten:

Freitag, 5. Juli, von 16 bis 22 Uhr

Samstag, 6. Juli, von 11 bis 22 Uhr
Sonntag, 7. Juli, von 11 bis 19 Uhr

Wochenendticket: 8 Euro
Gewandete und Inhaber eines Schwerbehindertenausweises mit mindestens 60 Prozent GdB zahlen 7 Euro.

Kinder unter Schwertmaß haben freies Geleit.

Die Parkplätze um die Burg sind kostenfrei.

Adresse:

Burg Denklingen
Hauptstraße 24a
51580 Reichshof-Denklingen
Für weitere Informationen ist der Veranstalter VPZ Events And More unter der Mobilnummer 0176-90775619 erreichbar.



In den
Weltmeeren
schwimmt 6x
mehr Plastik als
Plankton.

Bürgerschützenfest in Sinspert



Das große Orchester des Musikverein Heddinghausen wird das Sinsperter Schützenfest begleiten.

In dem kleinen 700-Seelen-Dorf findet am ersten Juli-Wochenende wieder das Bürgerschützenfest nach Siesperter Art statt. Die gelungene Mischung aus Tradition und Moderne sowie ein abwechslungsreiches und buntes Unterhaltungsprogramm verleihen dem Sinsperter Schützenfest eine besondere Note, für das es seit Jahrzehnten über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt ist. Am Samstag, 29. Juni, werden bereits die ersten Majestäten der Sinsperter Bürgerschützen ermittelt. Den Auftakt bildet ab 15 Uhr das Schießen um die Würde des **Reichshofkönigs**. Anschließend versammeln sich die schieß-

willigen Schützenfrauen, um den Titel der neuen Schützenliesel unter sich auszumachen. Abschließend ermitteln dann die Sinsperter Jungschützen ihren neuen Jungschützenkönig, bevor sich dann die ehemaligen Reichshofer Schützenkönige zum großen Kampf um die Würde des **Reichshofkönigs** um die Vogelstange scharen.

Bereits am Freitag, 5. Juli, startet ab 19 Uhr die legendäre **MALLORCA-PARTY** von Sinspert, die über 20 Jahren ihren festen Platz in der oberbergischen Partyszene hat. Im großen Festzelt herrscht dann für einen Abend wieder pures Mallorca-Feeling. Bei eisgekühlter



Darauf freuen sich schon viele: „Tante Käthe“ spielt im Festzelt zum Schützenfest.

Sangria, leckeren Cocktails oder einem kühlen Bier steigt die Party mit DJ Motti und den neuesten Sommerhits direkt von der Insel. Der Schützenfestamstag (6. Juli) startet mit der Kranzniederlegung am Ehrenmal, bevor es um 15 Uhr dann mit dem Königsvogelschießen zum alljährlichen Höhepunkt des Bürgerschützenfestes kommt. Zeitgleich startet der große Familiennachmittag mit **Kinderbelustigung**, großer Tombola, Riesenrutsche und Hüpfburg, Bungee-Trampolin und einem Kinder-Mitmachzirkus. Der Abend beginnt um 18.30 Uhr mit dem großen Festumzug durch Sinspert. Die neuen Majestäten werden im Rahmen des

Festkommers ab 19.45 Uhr unter Begleitung des Musikverein Heddinghausen gekrönt. Danach wird auf dem **Königsball** bis spät in die Nacht getanzt und gefeiert. Die Garanten für die Party-Stimmung im Sinsperter Festzelt wird an diesem Abend die Partyband **„Tante Käthe“** sein.

Der Schützenfestsonntag (7. Juli) beginnt mit dem Frühstück der Schützenfrauen im Festzelt. Um 10 Uhr ist dann Antreten der Schützen und Abholen der Majestäten zum gemeinsamen **Frühschoppen**, der auch in diesem Jahr wieder bis in den frühen Abend vom Musikverein Heddinghausen musikalisch begleitet wird.

Kurkonzerte greifen Zeitgeschehen auf

Im Rahmen der Reihe „Kurkonzerte & mehr in Reichshof“ traten Ende Mai in der Musikmuschel im Kurpark Eckenhausen die Chorgemeinschaft MGV „Glückauf-Sangslust“ Wildbergerhütte / MGV „Harmonie“ Wendershagen auf. Den Sonntag darauf hatte das Ferienland Reichshof zum ersten Mal das Duo SOULMATES (Töm Klöwer, Marion Manderfeld) gemeinsam mit der Sängerin Cecilia Jung am Bauernhofmuseum Eckenhausen zu Gast.

Bei beiden Terminen gingen die Sängerinnen und Musikerinnen in ihren Programmen auf die aktuellen Geschehnisse in der Welt ein, wodurch auch die damit verbundenen Ängste, Sorgen und Wünsche angesprochen werden - „es geht darum, die Menschen im Blick zu behalten, es geht um das

Miteinander“, so Töm Klöwer des Duos SOULMATES.

Gemeinsam mit seinen musikalischen Partnerinnen coverte er das Lied Imagine von John Lennon, in dem es darum geht, sich die Welt als friedliche Einheit vorzustellen. Die Chorgemeinschaft sang „Menschen bewahrt euch den Frieden“ (Komponist unbekannt) und „Wahre Freundschaft soll nicht wanzen“ (ursprünglich aus Schlesien stammendes Volkslied), letzteres unverzichtbar, damit es dem Menschen als soziales Wesen gut geht. Die „Kultur im Ferienland Reichshof“ und mit ihr die Kur- & Touristinfo Reichshof sind sehr froh darüber, dass die Konzerte ihre Gäste im Hier und Jetzt abholen und vielleicht über die Programmstunde hinaus, eine Stütze bedeuten können.

SOULMATES am Bauernhofmuseum Eckenhausen; von links nach rechts: Marion Manderfeld, Töm Klöwer, Cecilia Jung





A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 21. Juni**Apotheke zur Post**

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Samstag, 22. Juni**Oberberg Apotheke**

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Sonntag, 23. Juni**Aesculap-Apotheke**

Bahnhofstraße 16, 51597 Morsbach, 02294327

Montag, 24. Juni**Linden Apotheke**

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Dienstag, 25. Juni**Oberberg Apotheke**

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Mittwoch, 26. Juni**Berg-Apotheke**

Breslauer Straße 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Donnerstag, 27. Juni**Mozart-Apotheke**

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach, 02261/23233

Freitag, 28. Juni**Die Bären Apotheke**

Nürnbrechter Straße 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640

Samstag, 29. Juni**Adler-Apotheke**

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265/249

Sonntag, 30. Juni**Apotheke am Bernberg**

Dümmlinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach, 02261/55550

Montag, 1. Juli**Löwen-Apotheke**

Wülfinghausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Dienstag, 2. Juli**Elefanten-Apotheke**

Schützenstraße 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Mittwoch, 3. Juli**Vita-Apotheke Derschlag**

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261 950510

Donnerstag, 4. Juli**Wiedenau-Apotheke OHG**

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261/48438

Freitag, 5. Juli**Alte Apotheke**

Kölner Straße 250A, 51702 Bergneustadt, 02261/41063

Samstag, 6. Juli**Rathaus-Apotheke**

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

Sonntag, 7. Juli**Apotheke zur Post**

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag) Angaben ohne Gewähr

Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

Den jeweils gültigen und aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte dem Aushang, den Sie im Eingangsbereich der Apotheken in Wildbergerhütte, Denklingen und Eckenhagen finden. Um einen sofortigen Überblick zu haben, geben die Apotheken im oberbergischen Süden

einen „Notdienst-Kalender“ heraus. Dieser gilt für Morsbach, Nürnbrecht, Waldbröl, Wiehl und Reichshof. Der Notdienst wechselt täglich um 9.00 Uhr. Bitte nehmen Sie den Apotheken-Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, denn diesen Service leisten die Apotheker zusätzlich zu ihren normalen Dienstzeiten.

Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt - 112**Polizei Notruf - 110****Ordnungsamt der Gemeinde****Reichshof 02296-8010** (zu den

üblichen Dienstzeiten)

Unter der einheitlichen Notrufnummer **116 117** erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirkes verständigt. Unter dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt. Im Bereich

Brüchermühle ist der Notdienst zusätzlich unter **02262-980704** zu erreichen.

Kreiskrankenhaus GummersbachTel.: **02261-170****Notdienstpraxis** Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20 51643 Gummersbach**Öffnungszeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 Uhr bis 21 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, auch Rosenmontag: 10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr

**Vermittlung für selbstständige
Haushaltshilfen – 24 Stunden**

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de

www.pflegedaheim24h.de

*Jolanta Sinder***TRIUMPH** 
TREPPENLIFTEIhr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de

**Kinderärztliche Notdienstpraxis
Gummersbach**

Kreiskrankenhaus Gummersbach,
Wilhelm-Breckow-Allee 20,
51643 Gummersbach

Öffnungszeiten

1. Oktober bis 31. März:
Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche
Feiertage und Rosenmontag: 9 Uhr
bis 13 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr
1. April bis 30. September:
Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 18 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche
Feiertage: 16 Uhr bis 20 Uhr
Kreiskrankenhaus Waldbröl

Tel.: 02291-820

Notdienstpraxis Waldbröl,
Dr.-Goldenbogen-Straße 10
51545 Waldbröl
(Zugang über Friedrich-Wilhelm-Str. /
Notaufnahme)

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche
Feiertage und Rosenmontag:
10 Uhr bis 14 Uhr und

16 Uhr bis 20 Uhr

Augenärztlicher Notdienst

Oberbergischer Kreis
in verschiedenen Facharztpraxen
in Oberbergischer Kreis

(Auskunft unter 116 117):

Mo, Di, Do: 19 - 21 Uhr, Mi,
Fr: 13 - 21 Uhr, Sa, So,
Rosenmontag: 08 - 21 Uhr

Zahnärzte Tel.: 0180-5986700

Tierärzte: www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php
Einen Ansprechpartner im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** für dringende Tierschutzfälle und Lebensmittelvergiftungen und -beschwerden erreichen Sie unter Telefon-Nummer 02261 65028.

Allgemeine Notrufnummern:

Gas Tel.: 02261-3003-0
Wasser Tel.: 0171-8236496

AggerEnergie GmbH

Alexander-Fleming-Straße 2
51643 Gummersbach
Störungsmeldung Stromversorgung:
Tel.: 02261 2300074
Störungsmeldung Erdgasversorgung
Tel.: 02261 925050
Wiehltalbahn Tel.: 0228-850340 - 24
(Unfallmeldestelle der Wiehltal-

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Ärzte-Notruf-Zentrale 116117
- Gift-Notruf-Zentrale 0228 192 40
- Telefon-Seelsorge 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer 116 111
- Kinder- und Jugendtelefon 0800 111 03 33
- Anonyme Geburt 0800 404 00 20
- Eltern-Telefon 0800 111 05 50
- Initiative vermisste Kinder 116 000
- Opfer-Notruf 116 006



bahn in Waldbröl)
Prima Com Störungsannahme
(Kabelfernsehen)
Tel.: 0341-42372000
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“-
Nr.: 08000 11 60 16 (kostenlos)
Schwangerschaftsberatung
AWO Tel.: 02261-946950
Oberbergischer Kreis, Gesund-
heitsamt Tel.: 02261-885343

donum vitae, Oberberg e. V.,
02261-816750
Die Senioren- und Pflegeberatung
Reichshof
Im Rathaus, Hauptstraße 12,
Denklingen
Uta Krüth, Raum Nr. 222,
Tel.-Nr.: 02296-801231,
Kerstin Ditscheid, Raum Nr. 216,
Tel.-Nr.: 02296-801293

Neuer Spielgefährte in der Kita Heidberg

Olli heißt der neue Mitarbeiter, der den Alltag der Kinder in der Heidberger- Kindertagesstätte Emma Schulze seit März bereichert.

Er ist ein fünf Jahre alter Kleinpudel, der mit seiner fröhlichen Art allen Kindern, Eltern und Erzieher/innen ein Lächeln ins Gesicht zaubert.

Ollis Hundeführerin Annette Heikaus hat mit ihm zusammen die Ausbildung zum Besuchshund absolviert, um ihn mit in ihre Kita zu nehmen. Olli besucht zweimal wöchentlich die Kita.

In Einzelsettings und Kleingruppen ist Olli überwiegend in der „Pudelbude“ oder bei Spaziergängen mit den Kindern im Kontakt. Hier bekommen die Kinder die Möglichkeit, durch die tiergestützte Pädagogik spielerisch ihre sozialen Kompetenzen, Empathie und Rücksichtnahme zu üben.

Die Kinder, die das letzte Jahr vor der Schule in den Kindergarten gehen, haben die Möglichkeit, an einem ganz besonderen Angebot



Olli ist der neue Kita-Hund in der Kindertagesstätte in Heidberg.

teilzunehmen. Sie können mit Hilfe von Olli den Hundeführerschein erwerben.

Es ist einfach toll, Olli als „Kuschelwuschel“ und „Kinderflüsterer“ in der VfsD Emma Schulze

Kindertagesstätte zu haben.

Der Verein für soziale Dienste Bergneustadt (VfsD) als Träger ist stolz auf diese wertvolle Bereicherung des pädagogischen Angebots durch das engagierte

Kita-Team.

Ein neues Projekt ist schon in Arbeit:

Die Weiterentwicklung und Zertifizierung zur anerkannten Bewegungskita.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 05. Juli 2024
Annahmeschluss ist am:
28.06.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer

Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Reichshof
Bürgermeister Rüdiger Gennies
Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof
· Politik

CDU René Semmler

SPD Niclas Klein

FDP Vincent Staus

Bündnis 90 / Die Grünen Uwe Hoffmann
ÖSL Christine Brach

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof, Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Reichshof. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Maria Xanthopoulou
Fon 02241 260-411
m.xanthopoulou@rautenberg.media

REPORTER

Michael Kupper
Mobil 0179 544 74 06
kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG
reichshof-kurier.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Mehr unter: rautenberg.media

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Land u. Forst

agria

Einachser Motormäher Ersatzteile.
Müller Maschinen Troisdorf,
02241-94909-50

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG

>> SOMMERANGEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw.
5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992
M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

An- und Verkauf

Designerin kauft

Pelzmäntel und Pelzjacken.
Tel: 02205 9478473 -
Mobil: 01632405663

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Schmuck etc. Seriöse Abwicklung.

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88

Tel. 0152/29684235

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot
Tel.: 0178-3732516 Hr. Braun!

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien
ANZEIGENSHOP
FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00^{,-}
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

REICHSHOF
KURIER
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten
Online lesen:
reichshof-kurier.de/e-paper

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Aktive Senioren wandern am 26. Juni

Wir wandern wieder

Am 26. Juni wandern die Aktiven Senioren wieder: diesmal im Bereich Holpe. Treffpunkt zur Wanderung ist um 9 Uhr auf dem Rathausparkplatz in Denklingen. Mit den PKW geht's dann zum Ausgangspunkt der Wanderung.

Wanderführerin ist Ina Kuthning, (02296/90721).

Nach der Wanderung gibt es die Möglichkeit zur gemütlichen Einkehr. Jeder ist herzlich eingeladen, getreu der Devise: Mit richtigem Schuhwerk - bei jedem Wetter.

Gemeinsam zeigen wir Grün

Landeslager der Waldjugend NRW in Hahnbuche

Am Pfingstwochenende fanden sich circa 450 Waldläufer der deutschen Waldjugend NRW e.V. in Hahnbuche für ihr jährliches Zeltlager ein. In diesem Jahr hat die Landesleitung mithilfe der naheliegenden Ortsgruppen Windfus und Windeck und dem Landespatenförster Thomas Weber das Zeltlager organisiert. Der Veranstaltungsort war eine Wiese oberhalb von Hahnbuche, die uns der Betrieb „Familie Schöler Land & Forst“ zur Verfügung stellte. Die Ruhe und die phänomenale Aussicht machten das Lager für alle zu etwas ganz Besonderem.

Das Lagermotto lautete „Gemeinsam zeigen wir grün“ und nach diesem Motto wurde das Programm gestaltet.

Nach einer schönen, aber auch anstrengenden Aufbauwoche, in der die Lagermannschaft unter anderem ein großes Lagertor gebaut hatte, startete am Freitag die Anreise für die meisten Gruppen. Nach dem gemeinsamen Aufbau der Jurten und Kothen gab es für die Pimpfe noch ein Chaospiel und anschließend wurde der Abend mit einer gemeinsamen Singerunde für alle beendet.

Das Lager wurde am Samstagmorgen von der Lagerleitung (Anna Fobbe & Hendrik Schüssler), dem SDW Vorsitzenden Gerhard Naendrup und Sarah Schmidt als Vertreterin für den Bürgermeister eröffnet. Alle wünschten ein erfolgreiches Lager und freuten sich, die Waldläufer begrüßen zu dürfen. Kurz danach ging es für viele Pimpfe und Gruppenleiter schon auf den Haijk. Parallel fand der Forsteinsatz statt, bei dem Hochsitze gebaut wurden. Leider hielt der Wetterbericht, was er versprach und der Haijk fiel sprichwörtlich ins Wasser. Nachdem jedoch alle wieder trockene Sachen angezogen hatten und die Kleidung am Feuer zum Trocknen aufgehängt wurde, wurde der Haijk direkt auf dem Lagerplatz nachgeholt.

Am Sonntag stand dann tagsüber der große Singe- und Bläserwettstreit an, bei dem viele Gruppen ihr Talent unter Beweis gestellt haben. Zudem waren einige Eltern und Anwohner zu Besuch und haben bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee aus dem Café Klön eine Runde über den Lagerplatz gedreht. Das Café Klön wurde in diesem Jahr von den Gruppen Windfus und Windeck und



Oberhalb von Hahnbuche fand das diesjährige Rund 450 Waldläufer nahmen am Landeslager teil. Landeslager statt.

einiger Unterstützung von Eltern geleitet. Neben Kuchen gab es sogar die für Windfus typischen bergischen Waffeln überm Feuer. Abends ging es dann nach einer leckeren Landesvöllerei los zum Schweigemarsch, um das Lager für sich nochmal Revue passieren zu lassen und an all die schönen Erinnerungen zu denken. Geendet hat dieser dann mit einem

großen Landesfeuer, an dem die Siegerehrung für die Wettstreite und den Haijk stattgefunden hat und viel gesungen wurde. Am schönsten ist aber der Moment, in dem die neuen Absolventen des Gruppenleiterlehrgangs das Feuer anzünden dürfen und die frischen Pimpfe mit der Übergabe des Halstuches aufgenommen werden. Am Montag wurde

dann nur noch abgebaut und alle sind müde, aber glücklich wieder nach Hause gefahren. Es war ein schönes Lager mit einer atemberaubenden Aussicht und hat viele besondere Momente und Erinnerungen für uns alle geschaffen. Horrido
Die Waldjugend NRW
(Anna Fobbe)

RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der Reichshof Kurier

REICHSHOF KURIER
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

Online lesen: reichshof-kurier.de/e-paper
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im OBERBERGISCHEN KREIS

Medienberater*in (m/w/d)

in Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.)
oder auf Minijobbasis

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

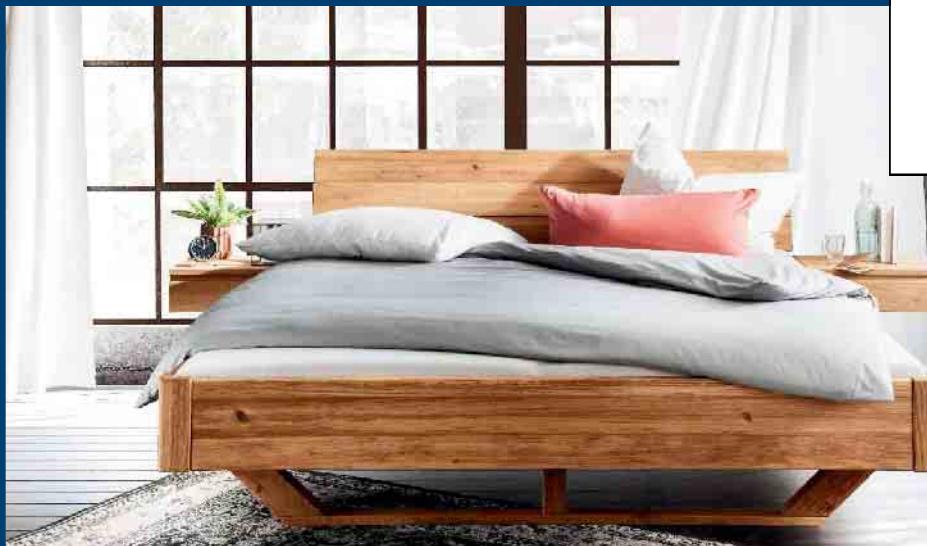
WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

Gut beraten schlafen. Im Sieger- und Sauerland.



PDK
Schlafcomfort

MASSIVHOLZBETT

Wildeiche mit Designkufen

in Komforthöhe

140x200cm 1249,- jetzt 799,-

180x200cm 1399,- jetzt 899,-

200x200cm 1549,- jetzt 999,-

AB 799,-

Preisangaben ohne Matratzen,
Lattenroste, Deko und Konsole

BESSER SCHLAFEN WOCHEN

MATRATZEN
LATTEINROSTE
BOXSPRINGBETTEN
WASSERBETTEN
BETTGESTELLE
ZUDECKEN
KOPFKISSEN
BETTWÄSCHE ...



MATRATZEN

90/100x200cm z.B.:
299,- jetzt 249,-
599,- jetzt 549,-
999,- jetzt 799,-
1349,- jetzt 1199,-
140x200cm z.B.:
499,- jetzt 399,-

AB 199,-



IHRE PDK plus VORTEILE

PDK-Beratungs-System Garantiert

✓ die passende Matratze, Boxspringbett, Zudecke oder Nackenstützkissen.

111 Tage Umtausch-Garantie

✓ bei Matratzen (90,100x200cm)

✓ **GRATIS Lieferung und Entsorgung***
bei Matratzen & Lattenrosten

✓ **GRATIS Nackenkissen zu Hause testen**

✓ **25+5 Jahre Garantie**
auf Boxspring-Massivholzrahmen

✓ **GRATIS Lieferung und Montage***
bei Boxspringbetten & Bettrahmen

✓ **0% Finanzierung** - 12 Monate Laufzeit

* gilt im Einzugsgebiet
Sauerland, Siegerland und Nachbarkreise



BOXSPRINGBETT

140x200cm 2399,- jetzt 1899,-
180x200cm 3149,- jetzt 2499,-
Verschiedene Aktionsmodelle

AB 1499,-

Preisangaben ohne Deko und Konsole

Am besten gleich vorbeikommen oder Termin vereinbaren!

www.pdk-schlafcomfort.de

57462 Olpe-Dahl

Friedrichsthaler Straße 6

kostenlose Kunden-Parkplätze

Tel. 02761 - 92 97 76

im Gewerbegebiet (bei Mercedes-Neuhaus)

Montag Ruhetag

Dienstag - Freitag 10.00 - 18.30 Uhr

Samstag

10.00 - 16.00 Uhr